

Exhibitionismus

Der Exhibitionist empfindet Lust dabei, sich (öffentlich) nackt zu zeigen oder sich von anderen Personen bei sexuellen Aktivitäten beobachten zu lassen. Exhibitionismus stellt das Gegenstück zu [Voyerismus](#) dar. Im Unterschied zu FKK-Fans erregt ihn seine öffentliche Nacktheit, wahrscheinlich auch der kalkulierte Tabubruch, sexuell. Als "Belohnung" empfinden viele Exhibitionisten die entsetzten Reaktionen ihrer Opfer, denen sie sich unerwartet nackt zeigen.

Weiblicher Exhibitionismus tritt hingegen eher in "gesellschaftsfähigen" Formen auf (tiefes Dekolletee, Strapse, Rock ohne Höschen). Weiblicher Exhibitionismus wird deutlich weniger kriminalisiert als männlicher: Vielleicht weil die Mehrheit der Männer einen tiefen Ausschnitt wohl nicht als "Belästigung" einstuft.

Den "sportlichen" Exhibitionisten nennt man übrigens "Flitzer": Nackte Männer (seltener Frauen) rennen über das (Fußball-)Spielfeld, um die Partie zu stören. Motivation mag eher die mediale Aufmerksamkeit, eine verlorene Wette oder eine Mutprobe unter Freunden sein.

[...noch mehr Coming-out-Stories?](#)

[HIV-Test und Beratung?](#)

[Probleme mit Eltern, Schule und anderen Mädchen?](#)

[Queeres Brandenburg auf Facebook!](#)

[gayBrandenburg - Das Portal für Lesben, Schwule, Bisexuelle & Trans*Menschen](#)

[Einen Platz auf dem gayBrandenburg- Wagen beim Berliner CSD?](#)
